



# Presse- mitteilung

Pressestelle

HAUSANSCHRIFTEN Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)1888 529 - 3170 bis 3176 / - 3395

FAX +49 (0)1888 529 - 4306 / - 3179

E-MAIL [pressestelle@bmvvel.bund.de](mailto:pressestelle@bmvvel.bund.de)

INTERNET [www.verbraucherministerium.de](http://www.verbraucherministerium.de)

DATUM 9. Dezember 2004

NUMMER 339

SPERRFRIST

## **Künast: Die Tafeln e.V. in ihrem Engagement unterstützen**

### **Unbürokratische Rückverfolgbarkeitsregelungen erleichtern den Helfern ihre Arbeit**

Bundesverbraucherschutzministerin **Renate Künast** sprach sich heute in Berlin dafür aus, das Engagement der Tafeln mit Spenden und Sachleistungen weiter zu unterstützen. „Menschen in Not sind geradezu auf das Engagement der Tafeln angewiesen und die vielen Helfer der Tafeln sind ihrerseits auf die Unterstützung von uns allen angewiesen.“

Die mehr als 20.000 vorwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tafeln sammeln an über 400 Ausgabestellen seit 10 Jahren übrig gebliebene, aber einwandfreie Lebensmittel von Gastronomiebetrieben und verteilen diese täglich an bis zu 500.000 Menschen in Not. Bundesverbraucherschutzministerin **Renate Künast** unterstützt seit Jahren dieses Engagement. Die Übernahme der Spendenpatenschaft für die Spende über 10.000 Euro, gegeben vom Herausgeber der Restaurant Reports „Marcellino“, Herrn Marcellino Hudalla setzt die Unterstützung für den Gedanken, der hinter „Die Tafeln e.V.“ steht, fort.

Künast zeigte sich zudem erleichtert und zufrieden darüber, dass es gelungen ist, die Verfahrensprobleme im Bereich der Rückverfolgbarkeit (gem. EU-ordnung Nr. 178/2002) im Grundsatz zu lösen. Die Länderarbeitsgemeinschaft gesundheitlicher Verbraucherschutz (LAGV) hatte kürzlich den Vorschlägen zu unbürokratischen Regelungen für vereinfachte Dokumentationsverfahren zugestimmt.